

Telefonat mit Frau Knipping und Ratssitzung am 22.07.2021

Ich habe Frau Knipping am 22.07.2021 im Nachgang zu meinen Fragen, die ich in der Ausschusssitzung am 15.07.2021 gestellt hatte, angerufen.

1.Frage: Wie setzen sich die veranschlagten und beschlossenen Kosten in Höhe von 195 TEUR für den städtebaulichen Wettbewerb zusammen?

2. Frage: Wie sieht der Teil A des Auslobungstextes für den städtebaulichen Wettbewerb aus?

Hier kommen die Antworten von Frau Knipping zusammen mit ihren Ausführungen in der Ratssitzung am 22.07.2021:

Zu 1.

Der Wettbewerb ist mit Preisgeldern für die durch das Preisgericht festgestellten Plätze 1-4 verbunden. Die Plätze

5 + 6 erhalten eine Anerkennung.

1. Platz: ca.40 TEUR

2. Platz: ca. 34,5 TEUR

3. Platz: ca. 27 TEUR

4. Platz: ca. 20 TEUR

5. und 6. Platz zusammen 15 TEUR

Die Differenz ($195 - 136,5 = 58,5$) werden z.B. für Reisekosten)* und für prozessbegleitende, Beratungen wegen Abwasser, Trinkwasser u.a. abzuklärender Gegebenheiten, die mit der Bebauung verbunden sind, veranschlagt.

)* Reisekosten werden den Fachpreisrichtern erstattet, die aus ganz Deutschland theoretisch anreisen.

Die Fachpreisrichter sind erfahrene Preisrichter, die immer wieder zu derartigen Wettbewerben hinzugezogen werden.

Zu 2.

Es werden insgesamt 15 Wettbewerbsteilnehmer zugelassen.

5 davon sind bereits gesetzt, d.h. diese müssen sich nicht mehr bewerben, sondern sind quasi als Wunschteilnehmer vorab gefragt worden, ob sie teilnehmen.

Diese 3 haben zugesagt und wurden gestern bekannt gegeben:

1. MOSAIK Architekten aus Hannover + Landschaftsplaner in Bürogemeinschaft

2. Schamp & Schmalöer aus Dortmund + Landschaftsplaner in Bürogemeinschaft

3. scheuven & wachten aus Dortmund + Landschaftsplaner in Bürogemeinschaft

Nrn. 4 und 5 haben wohl noch nicht zugesagt.

Die Kriterien für eine mögliche Teilnahme sind durch Statuten der Architektenkammer festgelegt, weil man sich im stadtplanerischen als auch freiraumplanerischen Bereich verschiedene Vorschläge wünscht.

Man muss als Wettbewerbsteilnehmer also sowohl als Stadtplaner als auch als Freiraumplaner versiert sein und daran hapert es wohl bei den meisten "einfachen" Architekturbüros, so dass in den meisten Fällen Bürogemeinschaften für den Wettbewerb gebildet werden.

Auf die weiteren 10 Wettbewerbsplätze kann man sich bewerben. Die Ausschreibung wird wohl europaweit jetzt mit dem endgültigen Auslobungstext erfolgen. Wenn mehr als 10 geeignete (also die, die die harten Kriterien/Statuten erfüllen) eingehen, wird unter denen gelost.

Preisrichter mit Stimmrecht

1. - 4. Sachpreisrichter

1. Thomas Jahn
2. Birgit Kampmann
3. Axel Meckelmann
4. Graf Hermann von der Schulenburg

5. - 9 Fachpreisrichter

5. Prof. Bettina Mons, Architektin Bielefeld
6. Prof. Christa Reicher, Stadtplanerin, Aachen
7. Holger Rübsamen, Architekt/Stadtplaner Bochum
8. Prof. Rolf-Egon Westerheide, Architekt/Stadtplaner Aachen
9. Christian Jürgensmann, Landschaftsarchitekt Duisburg

Stellvertretende Preisrichter mit Stimmrecht

10.-13. Sachpreisrichter

10. Prof. Dr.-Ing. Martin Hoffmann, Bürgermeister
11. Dirk Puchert-Blöbaum Fachbereichsleiter Fachbereich IV Bauen/Planen/Ordnung
12. Susanne Knipping - Fachbereich IV Bauen/Planen/Ordnung
13. Karin Glöckner - Fachbereich II Finanzen- Kämmerin

14.-17. Fachpreisrichter

14. Andreas Acconci, Architekt, Soest
15. Prof. Anne Beer, Architektin/Stadtplanerin, München
16. Thomas Lampe, Architekt, Bielefeld
17. Prof. Irene Lohaus,
Landschaftsarchitektin, Stadtplanerin, Hannover

Beratende Preisrichter ohne Stimmrecht

18. Andrea Rodekamp, Fachbereich III - Bildung und Soziales
19. Birgit Niekamp, Fachbereich V - Gemeindebetriebe
20. Sandra Schleif, Bezirksregierung Detmold
21. N. N. Verein zur Erhaltung des dörflichen Charakters von Leopoldshöhe e.v.
22. N. N. Verein zur Erhaltung des dörflichen Charakters von Leopoldshöhe e.v.
23. Anette Nothnagel, Regionale OWL-Managerin, Landschaftsarchitektin Bielefeld (Regionale 2022)
24. Oliver Schreiber MHKBG, NRW Referat 407 Wohnraumbestandsförderung, Düsseldorf

Vorprüfer

25. Maria Chudzian Stadt-und Raumplanung, Drees & Huesmann
26. Thomas Geppert, Innenarchitekt Drees & Huesmann
27. Jonas Runge, Stadtplaner, Drees & Huesmann